



Apulien

SONDERREISE

SAN PIO DE PIETRELCINA

19.10. - 29.10.2016

Auch als „Le Puglie“ bekannt, ist diese Region wirklich vielseitig und reich und bietet ihren Besuchern über das ganze Jahr ein Vielfalt an Natur, Geschichte, Tradition, Düfte und Spiritualität. Apulien bietet eine vielseitige Vielfalt an Sehenswürdigkeit, die jeden Geschmack und jedes Interesse befriedigen: Von den Castelli entlang der Küsten zu den kleinen Kunstdörfern wo man Meisterwerke des regionalen Handwerks finden kann. Pilgergruppen sollten einen Besuch in San Giovanni Rotondo (Foggia) nicht versäumen, der Ort an dem Pater Pio sein Leben verbrachte und wo Pilger aus der ganzen Welt die Pilgerkirche des Hl. besuchen können. Außerdem sehenswert ist das Kapuzinerkloster Santa Maria delle Grazie, wo Pater Pio im Jahre 1968 starb, und die neue, vom Architekten Renzo Piano entworfene und 2004 eingeweihte Kirche.

Apulien, der Absatz des Stiefels ist eine zauberhafte Region, ein Landstreifen im Meer der seine Besucher verzaubert.



IHR REISEVERLAUF

1. Tag, 19.10.2016: Anreise

Am frühen Morgen erfolgt die Anreise in den Raum Gardasee. Abendessen und Übernachtung in einem Mitteklasserhotel im Raum Gardasee.

2. Tag, 20.10.2016: Raum Ancona

Nach dem Frühstück fahren Sie Richtung Bologna bevor es an Rimini und Pesaro vorbei Richtung Ancona geht. Bevor Sie Ihr Hotel erreichen besteht die Möglichkeit eines Besuchs des Loreto Heiligtums. Nur ca. 15 Fahrminuten entfernt erwartet Sie das Hotel Parco in Castelfidaro.

Abendessen und Übernachtung im Hotel.

3. Tag, 21.10.2016: Ancona - Barletta

Die Küste der Adria begleitet uns heute die gesamte Fahrt Richtung Barletta. Sicherlich findet sich da auch ein geeignetes Plätzchen für eine gemütliche

Mittagspause. Am Nachmittag erreichen Sie Ihr Hotel für die nächsten Tage. Ihre örtliche Reiseleitung wird Sie ebenfalls begrüßen.

Abendessen und Übernachtung im Hotel.

4. Tag, 22.10.2016: Ostuni - Alberobello

Am heutigen Vormittag fahren Sie nach Ostuni, einem malerischen Ort mit lebhaften Straßen und Gassen und fast komplett mit Kalk geweiß, daher auch der Beinamen „weiße Stadt am Meer“. Ausgenommen von diesem Erscheinungsbild ist u.a. die Kathedrale, mit ihren geschwungenen Formen und einer wunderschönen großen Rosette auf der Frontseite. Im Anschluss erfolgt die Weiterfahrt nach Alberobello, wo wir die Hl. Antonius Kirche besuchen. Gerne können wir hier auch eine Heilige Messe organisieren. In Alberobello erwartet Sie auch eine Weinprobe mit Imbiss in einem typischen Trullo. Überhaupt werden Trulli heute eine große Rolle spielen, denn das Landschaftsbild ist davon geprägt.

Abendessen und Übernachtung im Hotel Itaca in Barletta.

5. Tag, 23.10.2016: San Giovanni Rotondo, Monte Sant Angelo

Die Wallfahrtskirche San Pio da Pietrelcina in San Giovanni Rotondo hat in den vergangenen Jahren durch das Wirken vom stigmatisierten Padre Pio, stark an Bedeutung zugenommen. Täglich pilgern zahlreihen Gläubige zur Krypta, um an dem Grabmal des 2002 Heilig gesprochenen Kapuziner Mönch zu beten. Natürlich steht daher eine Besichtigung auf dem Tagesprogramm. Gerne reservieren wir auch hier einen Gottesdienst für Sie. In

Sonderreise
Apulien

Unser
Preis für Sie

€ 999,- p.P.

Einzelzimmer-Zuschlag: € 20,-

der zweiten Tageshälfte erreichen Sie das über 800m hohe Michaels Heiligtum Monte Sant'Angelo, einem der wichtigsten Pilgerzentren Italiens. Neben der Michaelsgrotte findet man in Sant'Angelo noch zahlreichen weitere sakrale Bedeutung, welche auf das Mittelalter und der Bedeutung als Hochburg der Kreuzfahrer zurückgeht. Abendessen und Übernachtung im Hotel Itaca in Barletta.

6. Tag, 24.10.2016: Castel del Monte - Agriturismo

Ihr heutiges Ziel thront schon von weitem sichtbar auf einem Hügel, Castel del Monte, die Steinkrone Apuliens. Ein Musterbeispiel staufrischer Architektur, wurde es als Jagdschloss von Friedrich II in achteckiger Form erbaut. Nach der Besichtigung dieses Erbes der Klassik erfolgt die Weiterfahrt in das Corato Gebiet. Corato liegt inmitten der stimmungsvollen Landschaft der „Murge“ mit ihren fruchtbaren Böden und beherbergt schon immer große landwirtschaftliche Betriebe. Hier bietet, bietet die Stadt eine typische Küche, die von einfachen, jedoch einmalig schmeckenden Gerichten bestimmt wird. Diese Gerichte sind mittlerweile der Stolz von Ferienbauernhöfen und kleinen Restaurants, daher gehört die Besichtigung eines Agriturismo Betriebs inklusive eines leichten Mittagessens auf jeden Fall dazu. Sollte am Nachmittag noch genügend Zeit bleiben, empfehlen wir einen Besuch von Trani, nur wenige Kilometer von Ihrem Hotel entfernt. Hier erwartet Sie der einmalige Blick auf die Kathedrale am Meer. Es sind aber auch der alte Stadtkern, das jüdische Viertel mit seinen Synagogen, das Castello Svevo, das zu drei Vierteln am Meer liegt, die Adelspaläste am Hafen, die alten Kirchen und das Tribunal, die diese Stadt absolut unvergesslich machen.

Abendessen und Übernachtung im Hotel Itaca in Barletta

7. Tag, 25.10.2016: Castellana Grotte

Nach dem Frühstück fahren Sie heute zu den Castellana Grotten. Diese Höhlen, welche durch die Auswaschung eines unterirdischen Flusses entstanden sind, erstrecken sich kilometer-



lang auf verschiedenen Niveaus. Bis heute sind über 2 Kilometer der Grotten erforscht und die Besichtigung ist möglich. Die Besucher erwartet eine Märchenwelt, allein von der Natur geschaffen, ein Naturerbe von unschätzbarem Wert. Erleben Sie in 60 Metern Tiefe eine erstaunliche Welt von Stalaktiten, Stalagmiten, Ausbildungen unglaublichen Formen, Fossilien, engen Schluchten und Höhlen mit fantastischen Namen führt. Kalkformationen unvorhersehbarer Gestalten und Farben beflügeln die Fantasie und lassen so manchen sprachlos. Nach der Rückfahrt zum Hotel bleibt noch ein wenig Freizeit um die Annehmlichkeiten des Hotels zu genießen und im schönen Barletta zu bummeln.

8. Tag, 26.10.2016: Adria - Castelfidardo

Heute heißt es Abschied nehmen von Apulien. Doch noch können Sie die italienische Landschaften und Lebensfreude ein wenig genießen. Sie fahren entlang der Adria wieder Richtung Ancona und haben dabei das Meer immer im Blick. Viele schöne Orte laden zu einer gemütlichen Mittagspause ein. Wie wäre es z.B. mit Giulianova, ein sehr beliebtes Zentrum des Fremdenverkehrs, welches sich aus der alten römischen Siedlung Castrum Novum entwickelte. Während die Gäste sich hauptsächlich an den herrlichen Stränden erfreuen gibt es in der im 16. Jahrhundert gegründeten Oberstadt noch zahlreiches zu besichtigen wie z.B. den Dom San Flaviano, die Promenade mit der Piazza Vittorio Emanuele und das wunderschöne Heiligtum Madonna dello Splendore, das zur Erinnerung an die Marienerscheinung eines Bauern im Jahre 1557 errichtet wurde. Die Nekropole von Campovalano enthält rund 10.000 Gräber, die aus der Zeit der Picener stammen dürften. Nach dieser Reiseunterbrechung geht es wieder zum Hotel Parco in Castelfidardo, wo Sie bereits das Abendessen erwartet.

9. Tag, 27.10.2016: Venedig

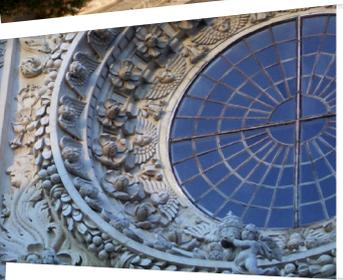
Direkt nach dem Frühstück wartet Ihr Reisebus bereits darauf Sie nach Venedig zu bringen, wo Sie am Mittag ankommen werden. Das Boot bringt Sie von der Station Tronchetto aus direkt zum Markusplatz wo Ihre Stadtführung beginnt. In 2 Stunden werden Ihnen die wichtigsten Sehenswürdigkeiten näher gebracht. Was wäre ein Besuch von Venedig ohne eine Lagunenfahrt? Genießen Sie die Fahrt auf den Kanälen und erhaschen Sie den einen oder anderen Blick auf die zahllosen Palazzi, Brücken und kleinen versteckten Plätze. Der Rest des Nachmittags haben Sie Zeit zur freien Verfügung. Die Übernachtung am heutigen Tag erfolgt in Lido di Jesolo, ca. 40 km von Venedig entfernt. Im Hotel Al Mare nehmen Sie auch das Abendessen ein.

10. Tag, 28.10.2016: Über die Alpen

Heute heißt es endgültig Abschied nehmen von „Bella Italia“. Über Udine und an Salzburg vorbei erreichen wir am frühen Abend Burghausen. Scheinbar ohne Ende ziehen sich die Mauern, Zinnen, Türme und Kapellen der weltlängsten Burg über eine schmale Bergzunge, eingebettet zwischen dem romantischen Wörthersee und der glitzernden Salzach. Sicherlich bleibt noch Zeit für einen Spaziergang durch die schöne Altstadt oder auf der längsten Burgmauer der Welt.

Abendessen und Übernachtung in einem Mittelklassehotel in Burghausen.





11. Tag, 29.10.2016: Altötting

Von Burghausen aus ist es nur ein kurzer Weg nach Marktl am Inn, der kleinen Marktgemeinde in Oberbayern, wo ein erster Stopp geplant ist. Am 19. April 2005 wurde in Marktl eine neue Zeitrechnung eingeläutet: Joseph Kardinal Ratzinger, der berühmteste Sohn und Ehrenbürger der Gemeinde, wurde zum Papst gewählt. Seit dieser Zeit ist der Geburtsort des Heiligen Vaters weltbekannt. Papst Benedikt XVI. hat viele Spuren in seinem Geburtsort hinterlassen. Sein Geburtshaus ist zu einer Stätte der würdigen Begegnung mit dem Glauben geworden und auch die Pfarrkirche St. Oswald, wo Joseph Ratzinger mit dem neu geweihten Wasser getauft wurde, ist das Ziel zahlreicher Besucher. Nur wenige Kilometer entfernt liegt „Das Herz Bayerns und eines der Herzen Europas“: So nennt Papst em. Benedikt XVI. den Wallfahrtsort Altötting. In der Tat: Seit mehr als 1250 Jahren ist die Stadt geistliches Zentrum Bayerns, seit mehr als 500 Jahren bedeutendster Marienwallfahrtsort Deutschlands. Ziel der Pilger aus aller Welt ist die „Schwarze Madonna“ in der berühmten Gnadenkapelle am Kapellplatz. Nach der Besichtigung erfolgt dann die Weiterfahrt nach Melsungen, wo Sie am Abend, sicherlich voller neuer Eindrücke, ankommen.

IHR HOTEL IN APULIEN

Hotel Itaca

Das Hotel Itaca liegt in Barletta, ein altes malerisches Bauerndorf mit einem kleinen Hafen an der Adria zwischen Trani und Molfetta. Obstplantagen, Olivenhaine und Weinberge ziehen sich hinter der etwas erhöht gelegenen Altstadt entlang. Im 11. Jh. wurde sie von dem Normannen Robert Guiscard erobert, der sie später an den Grafen Pietro von Trani abtrat. An die Vergangenheit erinnern der Dom, die kleine Kirche S. Margherita und das prächtige mittelalterliche Kastell.

Das Hotel Itaca liegt in vorteilhafter Lage am Strand von Barletta und nahe dem historischen Zentrum. Das 4-Sterne Hotel begrüßt Sie mit einer herrlichen Aussicht auf die Adria, 41 modernen Zimmern, einem Außenpool, und einer Bar.

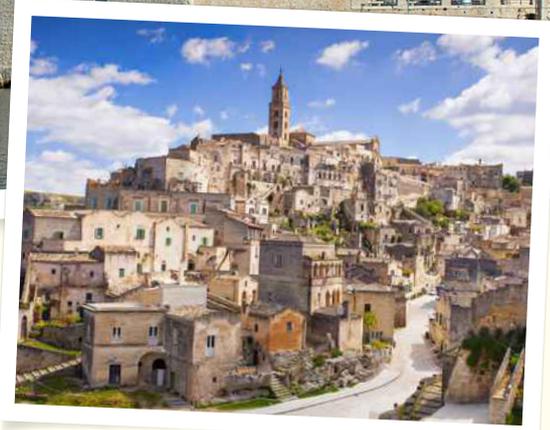


IHRE INKLUSIVLEISTUNGEN

- ✓ Fahrt im modernen 4-Sterne Fernreisebus
- ✓ 1x Übernachtung in einem Mittelklassehotel im Raum Gardasee
- ✓ 1x Übernachtung in einem Mittelklassehotel im Raum Burghausen
- ✓ 2x Übernachtung im 4-Sterne Hotel Parco in Castelfidardo
- ✓ 1x Übernachtung im 3-Sterne Hotel Al Mare in Lido di Jesolo
- ✓ 5x Übernachtung im 4-Sterne Hotel Itaca in Barletta
- ✓ 10x Frühstück
- ✓ 10x Abendessen im Hotel
- ✓ Alle Ausflüge und Besichtigungen während der Reise
- ✓ Eintritt Kirche Ostuni
- ✓ Eintritt Castello Svevo
- ✓ Eintritt Alberobello Trullo
- ✓ Shuttle zum Heiligtum San Giovanni Rotondo
- ✓ Kopfhörer im Heiligtum
- ✓ Eintritt Monte Sant Angelo
- ✓ Eintritt Castellan Grotte
- ✓ Eintritt Castel del Monte
- ✓ 1x Mittagessen
- ✓ 1x Weinprobe mit Imbiss
- ✓ Lagunenfahrt in Venedig
- ✓ Reiserücktrittskostenversicherung
- ✓ Örtliche deutschsprachige Reiseleitung bei den Ausflügen

Mindestteilnehmerzahl: 35 Personen





ANMELDUNG

Bus-Pilgerreisen der Katholischen Kirchengemeinde Mariae Himmelfahrt
Melsungen nach Apulien vom 19.10.-29.10.2016

- Ich/wir möchten an der Reise nach Apulien zum Preis von € 999,- p.P. teilnehmen (Einzelzimmerzuschlag: € 200,-)
- Ich/wir möchten eine Reiserücktrittskostenversicherung (Gruppenversicherung - im Preis inklusive)
- Ich/wir möchten einen Reise - Komplettschutz (Einzelversicherung, Rücktritt-, Abbruch-, Kranken- u. Gepäckversicherung, € 59,- p.P.)

Name, Vorname _____

Geburtsdatum _____ Geburtsort _____

Personalausweis/Reisepass Nr. _____ Gültig bis: _____

Name, Vorname _____

Geburtsdatum _____ Geburtsort _____

Personalausweis/Reisepass Nr. _____ Gültig bis: _____

Straße, Hausnummer _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____ Mobil _____

E-Mail _____

Datum _____

Unterschrift _____

Wir bitten um Übersendung des Anmeldeformulars an das Pfarrbüro Mariae Himmelfahrt Melsungen.

Reisebestätigung und Zahlungen erfolgen über Reisewelt Teiser und Hüter GmbH